

Ansprechende Böden für ein gepflegtes Haus

Den Boden im Handumdrehen aufpoliert

Gerade im Einzelhandel sollen optisch ansprechende Böden dem Kunden ein gepflegtes Haus präsentieren. Um schwarze Verfärbungen und Glättspuren vom Boden zu entfernen, wandte sich ein großes Einrichtungshaus an Seelbach international, den Fußbodenexperten aus Rennerod. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Bei maschinell geglätteten Betonböden entstehen an den Übergängen der einzelnen Fertigungsparzellen oft schwarze Glättspuren und die sogenannte Zementhaut. Nimmt das Überhand, wirft das gerade im Einzelhandel ein schlechtes Licht auf das Haus. Bei einem großen Einrichtungshaus waren auf der zirka 4.000 m² großen Bodenfläche überall solche Spuren zu finden. Gerade im Kassenbereich, wo Unregelmäßigkeiten besonders ins Auge fallen, ließ die Optik des Bodens stark zu wünschen übrig. Das war für den Anbieter von Wohnungseinrichtungen inakzeptabel. Die Lösung brachte Seelbach international.

Der richtige Schliff

„Um die Zementhaut und die Verfärbungen zu entfernen, schliffen wir den Betonboden zunächst nass mit Polaris-Pads Korn 100.

Dann folgte ein feinerer Schliff mit Korn 200. Schon dieser Vorgang wertete den Boden optisch ungemein auf, da die Spuren danach fast vollständig verschwunden waren“, erläutert Thomas Wolf, Geschäftsführer von Seelbach international.

Das JetGrind-System – wozu auch die Polaris-Pads gehören – basiert auf fein abgestimmten Diamant-Werkzeugen. Durch das Abtragen der Zementhaut wird der Betonboden mechanisch veredelt und die darunterliegende homogenere Betonschicht kommt zum Vorschein. Das Ergebnis ist eine völlig glatte Oberfläche – funktionell und ästhetisch. Die diamantbesetzten Schleifpads Polaris sind sowohl nass als auch trocken einsetzbar und für den Grobschliff (Korn 15) bis zur Ultra-High-Politur (Korn 3.000) erhältlich.

Verdichtet und poliert

„Die Behandlung mit unserer chemischen Bodenverdichtung C2 Hard™ und ein abschließender Polierschliff mit Polaris-Pads Korn 800 waren dann das i-Tüpfelchen für den Betonboden und schufen eine glänzende sowie strapazierfähige Oberfläche“, ergänzt Thomas Wolf.

C2 Hard™ dringt aufgrund seiner niedrigen Viskosität und Alkalinität drei bis fünf Millimeter in den Beton ein. Dort reagiert das Mittel mit den weichen Kalziumhydratmolekülen (Kalk), verändert deren Matrix und es entstehen Kalziumsili-



Die schwarzen Glättspuren sind vollständig verschwunden.



Man sieht: Die Bodenaufbereitung war ein voller Erfolg.



Funktionell und ästhetisch – drei Schleifgänge mit Polaris-Pads und eine Behandlung mit C2 Hard™ brachten ein glänzendes Ergebnis.

kathydrate. Sie härten und verdichten den Boden und machen die Oberfläche resistent gegen Abrieb. C2 Hard™ ist das Herzstück des C2-Lithium-Systems, das aus vielen weiteren Produkten zur Veredelung von Betonböden besteht.

Alle C2-Lithium-Produkte werden auf Lithiumbasis hergestellt. Das macht sie sicherer als konventionelle Natrium- oder Kaliumsilikate. Denn im Gegensatz zu solchen Mitteln verursachen sie keine Alkali-Silikat-Reaktionen und tragen auch nicht dazu bei. Es entstehen zudem keine salzigen Ablagerungen auf der Oberfläche, die eine zusätzliche Reinigung notwendig machen.

Thomas Wolf: „Das C2-Lithium-System ist hervorragend für Bodensanierungen wie in dem großen Einrichtungshaus geeignet. Denn bei den Einsatzgebieten sind kaum Grenzen gesetzt – alter und neuer Beton, polierter und farbiger Beton, Zementfliesen und Terrazzo. Die Oberfläche kann bereits mit einem trockenen aufgestreuten Härter oder mit Natrium bzw. Kaliumsilikathärtern behandelt sein. Auch die Behandlung von säurebeizten oder geprägten Betonböden ist möglich.“

Ein glänzendes Ergebnis

Keine schwarzen Glättspuren, eine strapazierfähige Oberfläche und eine glänzende Optik – die Bodenaufbereitung mit Jet Grind und C2 Hard™ schuf ein strahlendes Ergebnis.

Auch das Einrichtungshaus war mit der Arbeit von Seelbach international vollauf zufrieden. ■ JAQUELINE SPRENGER



Heute vereint der Boden eine strapazierfähige Oberfläche und glänzende Optik.